



Kindergottesdienst: Jesus wird getauft



Ein Video und eine Geschichte über die Taufe Jesu im Jordan
– wir entdecken gemeinsam, was das bedeutet und wie wir selbst
Zeichen Gottes erleben können.

Kurzkonzept

- **Zielgruppe:** 4–10 Jahre
- **Dauer:** 45–60 Minuten
- **Leitgedanke:** Jesus lässt sich taufen, um Gottes Plan zu erfüllen. Wir wollen verstehen, was Taufe bedeutet und wie Gottes Geist uns begleitet.
- **Material:** Tablet/Beamer, Lautsprecher, Papier, Stifte, Bastelmaterial, evtl. Wasserbecher für ein Symbolspiel

Lernziele

1. Die Kinder lernen die Geschichte von der Taufe Jesu kennen.
2. Sie erkennen, dass Gott uns begleitet und liebt.
3. Sie können Beispiele nennen, wie Gottes Liebe im Alltag sichtbar wird.

Ablauf

1. **Begrüßung & Warmup (5–8 Min)**
 - Name-Runde und kurzes Bewegungsspiel (z. B. „Ich sehe jemanden, der...“).
2. **Einführung zum Thema (3–5 Min)**
 - Kurze Einführung: „Heute sehen wir ein Video über Jesus, der sich taufen lässt.“
 - Erwartung wecken: „Achtet auf das Zeichen Gottes, das in der Geschichte passiert.“
3. **Video anschauen (3 Min)**

4. Reflexion & tiefergehende Fragen (10–12 Min)

- **Für 4–6 Jahre:**
 - Was hat dir an der Geschichte am besten gefallen?
 - Warum kam die Taube zu Jesus?
 - Wie fühlst du dich, wenn jemand dich liebt?
- **Für 7–9 Jahre:**
 - Warum wollte Johannes Jesus zuerst nicht taufen?
 - Was bedeutet es, dass Gottes Geist Jesus begleitet hat?
 - Gibt es Menschen, die uns im Alltag auf gute Wege begleiten?
- **Für 10+ Jahre:**
 - Warum ist es wichtig, Gottes Willen zu tun, auch wenn es schwer erscheint?
 - Wie können wir Zeichen Gottes im eigenen Leben erkennen?
 - Was können wir von Jesus und Johannes für unser Handeln lernen?

5. Biblischer Bezug (5–8 Min)

- Matthäus 3,13–17 (Taufe Jesu im Jordan)
- Markus 1,9–11 (Jesus wird getauft und Gottes Geist kommt wie eine Taube)
- Kurz erklären: Gottes Liebe begleitet uns wie die Taube Jesus begleitet hat.

6. Kreative Übung / Spiel (10–15 Min)

- **„Tauben-Basteln“:** Kinder basteln eine kleine Taube aus Papier oder filzen sie. Symbolisiert Gottes Geist, der uns begleitet.
- **„Wasser-Zeichen“:** Mit Bechern Wasser gießen als Symbol für Taufe – jeder darf ein Zeichen auf Papier oder Hände machen, während man über Gottes Liebe spricht.
- **Rollenspiel:** Kinder spielen Johannes und Jesus: Wie fühlt es sich an, jemandem zu helfen und zu begleiten?

7. Abschluss & Gebet (3–5 Min)

- Erfahrungen teilen: „Was nimmst du aus der Geschichte mit?“
- Kurzes Gebet: Danke sagen, dass Gott uns liebt und begleitet.

Spiele

- **„Gefühlsstaffel“:** Kinder ordnen Gefühlskarten (Freude, Mut, Liebe) passend zur Geschichte an und erklären warum.
- **„Hilfs-Parcours“:** In Paaren führt ein Kind das andere blind durch einen kleinen Hindernis-Parcours – Vertrauen üben, wie Gottes Geist uns führt.

Materialliste

- Video
- Tablet/Beamer + Lautsprecher
- Papier, Stifte, Schere, Kleber
- Becher mit Wasser für Symbolübungen
- Material für Bastel-Tauben

Tipps für Pädagog*innen

- Video vorher ansehen und Schlüsselszenen markieren (z. B. Taube, Stimme aus dem Himmel).
- Sprache altersgerecht anpassen; jüngere Kinder mehr mit Bildern und Gesten einbinden.
- Nach dem Video kleine Stille einlegen, damit die Kinder die Geschichte nachwirken lassen.
- Bei Spielen Sicherheitsaspekte beachten (keine spitzen Gegenstände, genügend Platz).

Kurze Vorlage für den Elternbrief

Heute im Kindergottesdienst:

Wir haben die Geschichte von der Taufe Jesu angeschaut. Thema: „Jesus wird getauft“. Zuhause könnt ihr gemeinsam darüber sprechen: „Was bedeutet die Taufe Jesu für dich?“ oder „Wie spüre ich Gottes Liebe in meinem Alltag?“